

DER GOTTESDIENST DER KIRCHE

AUF DEM HINTERGRUND
SEINER GESCHICHTE
KURZ ERLÄUTERT VON

J O S E F A N D R E A S J U N G M A N N S . J

2., durchgesehene Auflage
6. —10. Tausend

TYROLIA-VERLAG • INNSBRUCK-WIEN-MÜNCHEN

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Vorwort zur ersten Auflage</i>	VII
<i>Vorwort zur zweiten Auflage</i>	VIII
<i>I. Grundbegriffe</i>	I
<i>II. Geschichte</i>	9
1. Die Frühzeit	11
2. Das Erbe der Synagoge	13
3. Einwirkungen der Antike	15
4. Am Ausgang des christlichen Altertums	23
5. Mittelalter	27
6. Neuzeit	32
<i>III. Liturgische Gesetzgebung</i>	36
<i>IV. Aufbauelemente der Liturgie</i>	40
1. Die Lesung	41
2. Psalmen und Psalmengesang	43
3. Hymnen und Kirchenlied	48
4. Die kirchenmusikalische Kunst	49
5. Das Beten des Volkes	51
6. Das Gebet des Priesters	55
7. Formen der Haltung	58
<i>V. Das Gotteshaus und seine Ausstattung</i>	64
1. Das Kirchengebäude	64
2. Altar und Altargerät	68
3. Die liturgische Gewandung	75
4. Christliche Symbole	78
<i>VI., Die sakramentalen Handlungen I.</i>	82
1. Die Aufnahme in die Kirche: Taufe und Firmung	82
2. Das Sakrament der Buße	87
3. Die Krankenölung und die Fürsorge für die Sterbenden	92
4. Die Priesterweihe	95
5. Das Sakrament der Ehe	99

<i>VII. Die sakramentalen Handlungen II: Die heilige Messe.</i>	101
1. Geschichtlicher Überblick.	101
2. Feier in der Gemeinschaft und deren Abstufungen.	110
3. Namen.	115
4. Die Vormesse.	117
1. Die Eröffnung.	118
2. Der Lesegottesdienst.	126
5. Die Opfermesse.	132
1. Das Offertorium.	133
2. Präfation und Kanon.	139
• 3. Die Kommunion.	155
 <i>VIII. Das kirchliche Stundengebet.</i>	 167
1. Geschichtlicher Überblick.	167
2. Die einzelnen Hören.	188
1. Die Matutin.	188
2. Laudes und Vesper.	192
3. Die kleinen Hören.	195
4. Die Komplet.	197
 <i>IX. Das Kirchenjahr.</i>	 199
1. Der Osterfestkreis.	201
1. Die Vorbereitung.	203
2. Die Karwoche.	212
3. Ostern.	221
4. Die Nachfeier.	223
2. Der Weihnachtsfestkreis.	228
3. Die Sonntage nach Pfingsten.	239
4. Die Heiligenfeste.	240
1. Heiligenfeste mit österlichem Grundgedanken.	241
2. Heiligenfeste mit weihnachtlichem Grundgedanken.	244
5. Der Festkalender in seinen Aufbauelementen.	248
6. Quatember.	252
7. Der Monat.	255
8. Die christliche Woche.	257
 Register.	 266